



GESELLSCHAFT für PÄDIATRISCHE PNEUMOLOGIE e.V.

Gesellschaft für Pädiatrische Pneumologie e.V.
Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover

Vorsitzende:

Prof. Dr. med. G. Hansen
Medizinische Hochschule Hannover
Zentrum Kinderheilkunde und Jugendmedizin,
Pädiatrische Pneumologie und Neonatologie,
Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover
Tel.: 0511-532-9138
Fax: 0511-532-9125
Email: hansen.gesine@mh-hannover.de

Stellvertr. Vorsitzender

Prof. Dr. med. J. Riedler
Kardinal Schwarzenberg'sches Krankenhaus
Kinderklinik
Kardinal-Schwarzenberg-Strasse 2-6
A-5620 Schwarzach/Pg.
Tel.: 0043-6415/7101-3050
Fax 0043-6415/7101-3040
Email: josef.riedler@kh-schwarzach.at

Homepage der GPP:

<http://www.med.uni-muenchen.de/gpp/>
<http://www.kinder-pneumologie.de>
<http://www.paediatische-pneumologie.eu>

Betrifft: Bronchoskopien bei Kindern

7.5.2010

Die Gesellschaft für Pädiatrische Pneumologie stellt aufgrund der Erfahrungen ihrer Mitglieder und der Datenlage in der medizinischen Fachliteratur fest, dass bei der Durchführung von Bronchoskopien der o.g. Altersgruppen grundsätzlich eine sehr tiefe Sedierung oder Vollnarkose erforderlich sind, um diese Untersuchung gefahrlos, diagnostisch erfolgreich und in einer für die Kinder nicht traumatisierenden Weise zu ermöglichen.

Wegen der Kleinheit der Atemwege und der meist vorliegenden primär respiratorischen Beeinträchtigung solcher Kinder ist in der Regel eine Monitor-gestützte Nachüberwachung in der Nacht nach der Untersuchung erforderlich, um eine Gefährdung durch die mögliche Schwellung der Atemwege nach der Bronchoskopie rechtzeitig erkennen und behandeln zu können, damit eine akute Gefährdung für diese Kinder abgewendet werden kann.

Bei Kindern und Säuglingen mit vorbestehenden respiratorischen Beschwerden ist eine solche Monitor-Kontrolle in der Regel auch für eine Nacht vor der Bronchoskopie erforderlich, um das Ausmaß einer Gefährdung durch den geplanten Eingriff abschätzen und den Ablauf der Untersuchung ggf. entsprechend anpassen zu können.

Prof G. Hansen
Vorsitzende der GPP

Prof T.Nicolai
Sprecher AG Bronchoskopie derGPP

Schriftführer: Prof. Dr. med. M. Griese, Kinderklinik und Poliklinik im Dr. von Haunerschen Kinderspital, Christiane-Herzog-Ambulanz, Lindwurmstrasse 4, D-80337 München, Email: Matthias.Griese@med.uni-muenchen.de

Schatzmeister: Prof. Dr. med. J. Freiherst, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Ostalb-Klinikum, Im Kälblesrain 1, D-73430 Aalen, Email: Achim.Freiherst@ostalbklinikum.de

Weitere Vorstandsmitglieder: Dr. med. C. Runge, CF-Zentrum Altona, Friesenweg 2, D-22607 Hamburg, Email: christoph.runge@googlemail.com
Prof. Dr. med. A. Schuster, Univ.-Klinikum Düsseldorf, Klinik für Kinderkardiologie und Pneumologie, Moorenstr. 5, 40225 Düsseldorf, Email: schuster@med.uni-duesseldorf.de
Vertreter der Sektion pädiatrische Pneumologie der DGP: Prof. Dr. med. Th. Zielen, Klinik für Kinderheilkunde I, Allergologie, Pneumologie u. Mukoviszidose, Klinikum der J.W. Goethe-Universität, D-60590 Frankfurt, Email: Stefan.Zielen@kgu.de
Vertreter der Sektion Schweiz: Prof. Dr. med. J. Hammer, Univ.-Kinderspital beider Basel, Pädiatr. Intensivmedizin und Pneumologie, Römbergasse 8, CH-4005 Basel, Email: Juerg.Hammer@unibas.ch

Bankverbindung: Deutsche Bank München, Kto.-Nr. 2831006, BLZ 700 700 10